

Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates Obersüßbach

Tag und Ort: am **08.05.2018** im Sitzungssaal der Gemeinde Obersüßbach

Vorsitzende/r: Helga Kindsmüller, 1. Bürgermeisterin

Schritfführer/in: Simone Turba

Eröffnung der Sitzung: Die Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19:30 Uhr** für eröffnet. Sie stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 13 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzende) des Gemeinderates Obersüßbach sind **10** anwesend.

Die Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 / 3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

Öffentlicher Sitzungsteil

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung der Niederschrift
- 2) Informationen der Bürgermeister
- 3) Vergabe Winterdienst 2018/2019
- 4) Schöffenwahl 2019 – 2023
- 5) Antrag „Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe“
- 6) Heizung Grundschule Einbau einer Präzisionsdruckhaltenanlage
- 7) Antrag Neubau Zufahrtsstraße Waltendorf
- 8) Antrag Beschaffung Geschwindigkeitsmessgerät
- 9) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

TOP 1 Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17. April 2018 wurde mit der Einladung verteilt.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
52	8	8	0	Der Gemeinderat Obersüßbach stimmt der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17. April 2018 zu.

TOP 2 Informationen der Bürgermeister

2.1 Caritas Krankenpflagestation

Frau Zehetmaier, Pflegedienstleiterin der Sozialstation hat die VG-Gemeinden darüber informiert, dass das Altenheim Furth die Essenslieferungen zum 30. Juni 2018 nicht mehr übernimmt. Auch eine Erweiterung der Caritas Sozialstation in Obersüßbach wurde von der Bischöflichen Baukommission zwar grundsätzlich genehmigt, allerdings mit der Auflage, dass die Trägerschaft der Sozialstation aus der Verantwortung der Katholischen Kirchenstiftung in einen eigenständigen Trägerverein ausgegliedert wird, und die Baumaßnahme sich vollständig aus den Einnahmen der Krankenpflagestation finanziert.

2.2 Haushalt VG-Furth

In der letzten VG-Sitzung wurde der Haushalt für 2018 beschlossen. Die Umlage beträgt insgesamt 932.200,- € aufgeteilt auf 7.780 Einwohner der VG, ergibt eine Umlage von 119,82 €/EW. Auf die Gemeinde Obersüßbach entfallen somit bei 1.749 Einwohner ein Gesamtumlagebetrag von 209.565,37 €

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

2.3 40 Jahre VG-Furth

Bgm. Kindsmüller erinnerte die Gemeinderäte an die Rückmeldung zum Festakt der 40 Jahr-Feier in Furth. Außerdem wird es insgesamt drei Tage am Stück Feierlichkeiten in allen VG-Gemeinden geben.

Am Freitag den 8. Juni ist der Festakt in Furth geplant. Am Samstag den 9. Juni wird das Freibad Obersüßbach im Zeichen der 40 Jahre stehen. Es ist angedacht mit der Wasserwacht so etwas wie ein „Sommerfest“ zu organisieren. Frau Turba versucht ein Volleyballturnier der Gemeinderäte/Bürgermeister/VG-Mitarbeiter zu planen. Am Sonntag den 10. Juni gibt es eine Radrundfahrt durch alle VG-Gemeinden. Ein Halt wird in Obersüßbach am Bauhof zum Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr sein.

2.4 Vermessungstätigkeit am Radweg

Das Amt für Ländliche Entwicklung, Frau Wolff, hat Frau Bürgermeisterin Kindsmüller darüber informiert, dass die Vermessungsarbeiten am Further Bach/Radweg abgeschlossen sind.

2.4 Sitzbänke im Dorfgebiet

2. Bgm. Loibl und G-Rat Ostermayr teilen mit daß Schreiner Beutl Josef evtl. die Holzteile herstellen würde, die Unterteile können vom Bauhof betonierte werden. Hier könnte noch Schalungsmaterial vorhanden sein. Mögliche Standorte wären am Feuerwehrhaus, am Sportplatz und in Niedersüßbach. Es wird angestrebt erst einmal fünf Stück aufzustellen.

TOP 3 Vergabe Winterdienst 2018/2019

Gemeinderatsmitglied Schmalhofer gab am Dienstag, 8. Mai sein Angebot in der Verwaltung ab. Da die Verwaltung das Angebot aufgrund der kurzen Zeit nicht überprüfen konnte, wird der Antrag auf die nächste Sitzung zurückgestellt.

TOP 4 Schöffenwahl 2019 – 2023

Das Landgericht Landshut hat mit Schreiben vom 29.01.2018 mitgeteilt, dass zur Vorbereitung der Sitzungen der Schöffengerichte und Strafkammern für die Amtsperiode 2019 bis 2023 neue Schöffen gewählt werden. Die **Gemeinde Obersüßbach** muss hierfür gemäß Nr. 1.5 der Schöffenbekanntmachung (JMBl. S 127) insgesamt **3 Personen** zur Wahl **bekannt geben**. Es haben sich innerhalb der vorgegebenen Frist insgesamt **2** Interessenten beworben. Die Schöffenliste mit den Bewerbern liegt dem Gemeinderat vor.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

Anrede	Familienname	Vornamen	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	PLZ	Wohnort	Straße Haus-Nr.
Herr	Liewald	Helmut Hermann	22.03.1973	84101	Obersüßbach	Am Südhang 39
Herr	Jünemann	Gerd	19.07.1955	84101	Obersüßbach	Schulstraße 9

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
53	8	8	0	<p>Der Gemeinderat beschließt folgende Personen in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2018 aufzunehmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gerd Jünemann, Schulstr. 9, 84101 Obersüßbach, geb. 19.07.1955 2. Helmut Hermann Liewald, Am Südhang 39, 84101 Obersüßbach, geb. 22.03.1973 3. ----

TOP 5 Antrag „Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe“

Mit Schreiben vom 27. April 2018 haben 18 Bürger/-innen einen Antrag zur Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe ab dem Betreuungsjahr 2018/2019 gestellt. Im Kalenderjahr 2017 stieg die Geburtenzahl auf das Eineinhalbfache der letzten Jahre. Bereits in den letzten Sitzungen hat sich der Gemeinderat mit der Kapazität der gemeindlichen Kindertagesstätte befasst. Die aktuelle Betreuungsrate beträgt ca. 60%, mit einem mittelfristigen Anstieg auf 75% ist zu rechnen. Zusammen mit der Verwaltung, dem Kindergartenteam und dem Landratsamt wurden folgende Optionen durchgesprochen.

- **Teilbelegung Hort/Kindergarten:**

1. Die Sanitären Anlagen im Bereich der Horträume sind für die Kindergartenkinder ungeeignet. Die Räumlichkeiten im Hortbereich sind speziell für die Hortkinder konzipiert und eingerichtet.
2. Die Abholzeit der Vormittagsgruppe ist 12:00 - 12:30 Uhr und die Hortkinder kommen bereits um 11:20 Uhr.

- **Waldkindergartengruppe:**

Die Verwaltung sowie das Kindergartenteam stehen der Idee eine Waldkindergartengruppe einzurichten positiv gegenüber. Hier sollte der Rücklauf der Elternbefragung berücksichtigt werden.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

- **Aufstellung eines Containers:**

Die Erweiterung der räumlichen Kapazitäten der Kindertagesstätte mit einem temporären Container wäre möglich, wobei hier als Stellplätze nur der Parkplatz vor dem Haus oder der Gartenbereich der Kinderkrippe in Fragen kommen.

- **Schließung des Horts und Einrichtung einer Mittagsbetreuung in der Schule:**

Für die Genehmigung einer Mittagsbetreuung sind mindestens 12 Anmeldungen notwendig. Auch hier wäre der Träger die Gemeinde und müsste die Entsprechenden Räumlichkeiten und das Betreuungspersonal stellen.

Der Gemeinderat stimmt mit 8:0 Stimmen zu, den Wortbeitrag von Frau Franziska Krojer, Leitung der Kindertageseinrichtung, zu hören.

→ **GR Mitglied Christian Huber erscheint zur Sitzung**

Frau Krojer erläutert gegenüber dem Gemeinderat die derzeitige Situation im Kindergarten. Das Kleinkind mit dem I-Status hat abgesagt, somit können in der Krippe 18 Kinder betreut werden. Für das Kindergartenjahr 2018/2019 gab es trotzdem in der Krippe so viele Anmeldungen, dass leider 5 Kindern abgesagt werden musste. Auch aus personeller und pädagogischer Sicht ist eine Krippengruppe mit 18 Kindern zu groß. Die individuelle Betreuung der Kinder kommt zu kurz. Von seitens des Krippenteams wird auf angeregt, auf lange Sicht 2 kleinere Krippengruppen einzurichten. Eine Waldkindergartengruppe benötigt einen anderen pädagogischen Schwerpunkt. Derzeit ist niemand aus dem Kindergartenpersonal damit vertraut. Dennoch steht das gesamte Team dieser Idee sehr positiv gegenüber. Der Einsatz einer Waldkindergartengruppe würde den derzeitigen Platzmangel kurzfristig entzerren, wäre aber auf lange Sicht keine Lösung des Platzproblems.

Auch den Hort wieder in Räumlichkeiten und Aufsicht der Schule zu übergeben, wäre eine Möglichkeit. Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung der Gemeinde eine Hortbetreuung anzubieten. Eine schulische Mittagsbetreuung ist nur ab 12 Anmeldungen förderfähig. Derzeit haben sich für den Hort 14 Kinder für das Schuljahr 2018/2019 angemeldet.

→ **GR Mitglied Alois Münsterer erscheint zur Sitzung**

Der Gemeinderat bittet bis zur nächsten Sitzung um die Auswertung der Elternbefragung. Weiter soll ein Informationsabend organisiert werden, um die Eltern über die prekäre Situation in der Kindereinrichtung zu informieren. Hierzu sollte ein Vertreter vom Landratsamt eingeladen werden.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
-----	------	-----	-------	------------

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

54	10	10	0	<p>Der Gemeinderat beschließt folgende Schritte zur Verbesserung der Betreuungssituation in der Kindertageseinrichtung Kunterbunt einzuleiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - zeitnaher Elternabend „Zukunftskonzept der Kindertageseinrichtung“ mit dem Jugendamt - Auswertung der Elternbefragung - Raumbedarf bzw. Containerlösung klären - bauliches Konzept für die Neu-/Umgestaltung der gesamten Kindertageseinrichtung
-----------	----	----	---	--

TOP 6 Heizung Grundschule Einbau einer Präzisionsdruckhaltanlage

Frau Bürgermeisterin Kindsmüller stellt dem Gemeinderat das Angebot der Firma Gerhard Loibl Sanitär und Heizungs GmbH zum Einbau einer Präzisionsdruckhaltanlage in Höhe von 5.698,87 Euro.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
55	10	10	0	<p>Der Gemeinderat stimmt zu die Firma Gerhard Loibl Sanitär und Heizungs GmbH mit dem Einbau der Präzisionsdruckhaltanlage für die Heizungsanlage in der Grundschule i. H. v. 5.698,87 € brutto zu beauftragen. Die Verwaltung soll Rabattmöglichkeiten prüfen.</p>

TOP 7 Antrag Neubau Zufahrtsstraße Waltendorf

In der Sitzung vom 15.11.2016 informierte Bgmin. Kindsmüller über den Zusatzauftrag zur Sanierung der Zufahrt Anwesen Schmalhofer. Der Gemeinderat hatte hierzu keine Einwendungen. Die Verwaltung hat die Firma Pritsch mit den zusätzlichen Arbeiten am 24.11.2016 schriftlich beauftragt, laut Angebot der Firma Pritsch vom 31.10.2016.

Gemeinderat Schmalhofer teilt mit, dass er aus einem Gespräch mit der Firma Pritsch die Information hat, dass im o.g. Auftrag nur die bestehende Straße bis zu seiner Grundstückseinfahrt erfasst sei, und nicht die 40 Meter darüber hinaus.

Die Verwaltung wird beauftragt das Angebot der Firma Pritsch zu überprüfen und ggf. erweitern zu lassen.

TOP 8 Antrag Beschaffung Geschwindigkeitsmessgerät

Gemeinderat Patzinger stellte den Antrag zur Beschaffung eines eigenen Geschwindigkeitsmessgerätes da sich aktuell die VG-Gemeinden und Pfeffenhausen eines teilen. Angeregt wurde ein optisch ansprechendes Gerät zu beschaffen. Die Gemeinde hat bei der VG Mainburg angefragt welche Geräte in Volkenschwand stehen,

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

und welches von der Baufirma Stadler beschafft wurde. Beide Geräte stammen von der Firma Sierzega Elektronik GmbH aus Österreich. Die Gemeinde Volkenschwand hat für ihre Ausführung für zwei Geräte 7.200,-€ bezahlt. Das Gerät bei der Baufirma Stadler kostet 1.313,- €

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
56	10	4	6	Der Gemeinderat beschließt ein eigenes Geschwindigkeitsmeßgerät zu beschaffen.

TOP 9 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

- Entfällt -

Ende Sitzung öffentlicher Teil: 21:34 Uhr

Ende der Sitzung: 23:00 Uhr

Helga Kindsmüller
1. Bürgermeisterin

Simone Turba
Schriftführerin

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

Verwaltungsgemeinschaft Furth
Eingegangen

27. April 2018

Eva Satzl, Traich 6, 84101 Obersüßbach

an:

*Procedur durch
H. C. Satzl abgelehnt
J. F. Müller*

An die Gemeinde
Obersüßbach
Am Rathaus 6
84095 Furth

Antrag

„Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe“

*für das Kindergartenjahr 2018/2019 bzw.
ab dem Kindergartenjahr 2018/2019*

Sehr geehrte Frau Bürgermeister Kindsmüller,
sehr geehrte Frau Gemeinderätin Satzl und Herren des Gemeinderates,

hiermit stellen wir folgenden Antrag:

Antrag:

- Wir bitten um die Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe in der Kinderburg Kunterbunt in Obersüßbach.

Begründung:

- Um den steigenden Kinderzahlen in der Gemeinde und damit dem zunehmenden Betreuungsbedarf gerecht zu werden, wird unseres Erachtens eine weitere Kindergartengruppe benötigt. (Geburtsjahr 2015: 19 Kinder, 2016: 17 Kinder und 2017: 23 oder 27 Kinder) Die Geburtenzahl 2017 konnte durch die Zahlen, die bei einem Gespräch von Frau Bürgermeisterin Kindsmüller mit betroffenen Eltern vorgelegt wurden, nicht genau ermittelt werden. Vielleicht gibt es im Kindergartengebäude die Möglichkeit eine weitere Gruppe unterzubringen. Außerdem bitten wir um die Prüfung, ob eine Waldgruppe möglich ist oder ob als Übergangslösung ein Container in der Nähe des Kindergartens aufgestellt werden kann.
- Mit der Schaffung einer weiteren Kindergartengruppe könnten Kinder über 3 Jahren aus der Kinderkrippe in einer Kindergartengruppe betreut werden und damit Platz für Kinder unter 3 Jahren in der Krippe ermöglichen. Für Kinder über 3 Jahren ist eine Förderung im Kindergarten angemessen.
- Damit wäre es vielleicht auch wieder möglich Kinder während des Kinder-/Kinderkrippenjahres in der Einrichtung aufzunehmen. Da es in manchen Familien auch während eines Jahres zu Veränderungen kommen kann, die eine Neugestaltung der Kinderbetreuung notwendig macht.
- Für die Kinder aus dem Gemeindebereich, die später zusammen eingeschult werden, ist es leichter Kontakt zueinander zu bekommen, wenn sie vorher dieselbe Kinderbetreuungseinrichtung besuchen können. Auch für

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

Geschwisterkinder ist es sicherlich schöner, gemeinsam eine Einrichtung zu besuchen. Es ist für die Sorgeberechtigten zum einen deutlich teurer, wenn Kinder verschiedene Einrichtungen besuchen, da der Geschwisterbonus wegfällt und die Fahrwege und -zeiten nehmen deutlich zu.

- Für berufstätige Eltern ist es außerdem oft schwierig, längere Fahrzeiten in außergemeindliche Kinderbetreuungseinrichtungen mit den Arbeitszeiten zu vereinbaren. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, wäre eine Betreuung der Kinder vor Ort für die Familien deutlich besser.

Mit freundlichen Grüßen

Satzl

Eva Satzl

Christine Popp Oberdorfstr. 9a, Obersüßbach

Ulja Ghabes Neuhausener Str. 13, Obersüßbach

Dicole Lehner Buchenstr. 5, 84101 Obersüßbach

Anita Groll Hopfenstr. 1, 84101 Obersüßbach

Christina Wegler Obermünchen 51, 84101 Obersüßbach

Strobl Tanja, Hauptstr. 30 84101 Obersüßbach

Julia Dusi, Sportplatzstr. 5, 84101 Obersüßbach

Fisch Conna Hofangerstr. 20, 84101 Obersüßbach

Hahnel Grinna Traich Za, 84101 Obersüßbach

Wilke, Alexander, Traich Za, 84101 Obersüßbach

Bismarku Südy Hofangerstr. 20, 84101 Obersüßbach

Weigl, Marion, Kapellenweg 6, 84101 Niedersüßbach

Kaiser-Hackl Conna, Kirchengr. 10, 84101 Obersüßbach

Reichtmeier Alexandra, Sportplatz Str. 4, 84101 Obersüßbach

Satzl, Eva, Hauptstr. 30, 84101 Obersüßbach

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 08.05.2018

Rusau Thomas	Waldstr. 15a	84101 Obersiebenbrunn	
Vegt Thomas	Waldstr. 15b	84101 Obersiebenbrunn	
Kranert Katharina	Hofangerstr. 2	84101 Obersiebenbrunn	